Subject: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Thu, 31 Mar 2011 19:03:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ich habe ein Problem mit meinem Chin-Knöpfchen. Er hatte seid vorigen Mittwoch weichen Kot. Ich bin dann Donnerstag gleich zum Doc um es abklären zulassen. Knöpfchen hat sich nicht im Verhalten geändert, er hat genauso wie vor gefressen. Beim Doc haben wir Kot mit gehabt und er hat ihn eingeschickt, Giardien war negativ. Ich habe jetzt 6 Tage Bene Bac gegeben und der Kot ist nun normal geformt aber noch weich bzw. glänzt er richtig vor Feuchtigkeit und lässt sich ganz leicht zerdrücken.
Was soll ich denn nun machen??? Abwarten????
Wäre sehr dankbar für eure Hilfe!!!!!
LG Wienke

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Danie on Thu, 31 Mar 2011 20:16:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

wurde jetzt nur auf Giardein untersucht oder auch auf Hefen und andere Bakterien?

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Gast on Thu, 31 Mar 2011 20:21:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

gabs denn in der Zeit neues Futter oder dasselbe wie immer?

Subject: Re: weicher Kot
Posted by speddy on Thu, 31 Mar 2011 20:24:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Wienke,
was fütterst Du alles Deinen Chins ?

Hast Du seit Auftreten des weichen Kotes vielleicht etwas "neues" gegeben, z.B. ungewohnte Kräuter, Heu einer anderen Marke, andere Pellets ?

LG
speddy

---

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Chinchill82 on Fri, 01 Apr 2011 05:50:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

mein erster Gedanke war: Hefen und Bakterien!!!

Ich hab genau das von dir beschriebene mit einem meiner Chin-Mädels auch gehabt, ich guck mal, ob ich dir den Thread raus suchen kann...

Wichtig wäre, nicht nur Giardien abklären zu lassen...

Hier mein Breicht:
Snowflake hat weichen Kot

---

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Mon, 04 Apr 2011 11:19:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo alle miteinander,
also ich habe seit Mitte Februar auf OVatur umgestellt.Meine beiden Chins bekommen jeden Tag ihre Pellets und dann noch verschiedene Kräuter und Blüten.
Den Kot habe ich nur auf Giardien testen lassen. Bis jetzt ist es auch noch nicht besser bzw. schlechter geworden. Laut dem letzten wiegen hat er sogar zugenommen.Ich habe ihm auch noch Calcium (flüssig)gegeben, da er wieder einen kl. Krampfanfall hatte.(der weiche Kot war aber schon da)Ich gebe es ihm im Moment auch nicht mehr, weil er es mit Apfelsaft bekommen hat und ich nicht noch weicheren Kot haben wollte.
Wenn Bakterien im Spiel sind, müsste da der Kot nicht auch riechen??? macht er nämlich nicht
Chinchill82 habe deinen Beitrag gelesen und hoffe das Knöpfchen nicht so schlimm dran ist.Er knirscht nicht mit den Zähnen ,aber TA hat beim lezten mal trotzdem drauf geschaut und es war alles i.O.

LG Wienke

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Danie on Mon, 04 Apr 2011 11:26:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

eine Überdosierung an Mineralstoffen und Vitaminen kann auch weichen Kot auslösen.

Hefen auch. Besonders, wenn durch Gabe von Kohlehydrate oder Zuckerhaltigem die Hefen noch "gefüttert" werden.

Der Kot muss nicht zwangsläufig riechen, wenn Bakterien im Spiel sind. Zwar riecht weicher Kot eher, aber das ist kein muss.

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Mon, 04 Apr 2011 18:37:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ich habe das Calcium erst nach dem weichen Kot gegeben. Es war relativ zeitnah mit dem Krampfanfall, deshalb habe ich es angefangen.
LG Wienke

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Gast on Mon, 04 Apr 2011 19:19:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

ich würde das Chin mal beim TA durchchecken lassen inkl. einer bakteriell-mykologischen Kotuntersuchung, das ist meiner Meinung nach eh wichtiger als eine reine Giardienuntersuchung, weil Giardien oft nur eine Sekundärerkraknung/ Begleiterscheinung eines anderen gesundheitlichen Problems sind und verschwinden von alleine, wenn dieses

behandelt wird.

Wie viel von den kräutern und Blüten gibst du denn täglich?
Heu gibt es auch nehme ich an oder?

---

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Danie on Mon, 04 Apr 2011 19:47:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo GrünerKaktus,

das stimmt so nicht.

Es ist so, dass die Giardien das dauerhafte Problem sind und nur selten von allein wieder "verschwinden".

Ich habe leider 10 Jahre Giardienerfahrung mittlerweile bei Chinchillas und sie sind noch nie von alleine weggegangen - im Gegenteil. Jedes Jahr bekomme ich Tiere, die Positiv sind. So wie ich momentan 2 Tiere habe, bei denen keine weiteren gesundheitlichen Probleme vorhanden sind, außer Giardien, die Giardien gegen Panakur resistent sind und die Tiere immer weiter (ohne Symptome) abbauen. Würde ich sie nicht in Quarantäne setzen, würde ich mir wie schon damals den Bestand anstecken, denn das ist bisher immer geschehen, wenn ich nicht vorsichtig genug war.

Hat ein Tier Parasiten, wird es geschwächt - bitte in diesem Zusammenhang nachlesen, was Giardien im Darm anrichten.

Nicht nur Entzündungen der Darmwand/Darmschleimhaut sind eine Folge, auch eine verringerte Nährstoffaufnahme, damit verbundene Abmagerung und Wachstumsstörungen.

Durch die Schwächung des Immunsystemes verbreiten sich weitere Keime und durch die Schädigung der Darmwand entstehen nicht selten Darmwand-Entzündungen.

Hat ein Tier Giardien in mittlerem bis starkem Befall, verläuft dieser auch nicht mehr symptomlos, da sich hier dann auch andere Darmproblematiken bemerkbar machen.

Richtig ist, dass eine komplette Kotanalyse einen besseren Aufschluss darüber gibt, welche Behandlung auf Grund der Werte notwendig ist. Ergibt der Giartientest nichts, kann aber normalerweise im Labor noch mit der gleichen Kotprobe weiter getestet werden (ist zumindest bei meinem TA so).

---

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Wed, 06 Apr 2011 18:56:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für eure Hilfe.
Ich gebe jeden Tag eine kleine Menge von 2-3 versch Kräutern und Heu haben sie immer zur Verfügung.
Ich habe gestern und heute schon Kot gesammelt und werde dann am Freitag zum Doc gehen. Leider ist er nicht so auf Chins spezialisiert und ich weis auch keinen in meiner Gegend. :cry:
Mal schauen was er sagt.
LG Wienke

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Fri, 08 Apr 2011 13:18:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo ich bins wieder
Heute war ich mit Knöpfchen beim Doc und habe den Kot nochmal untersuchen lassen. Also er hat viel Hefe im Kot, aber warum ????? Ich habe ja auch schon BBB gegeben ohne Wirkung!!!!! :|
Doc hat nochmal die Zähne untersucht und sie sin soweit in Ordnung, nur ein Zahn wackelt ganz leicht. 8o
Er glaubt nicht das es daran liegt, da er gut frißt und auch gut zu genommen.Er hat mir jetzt ein Medikament bestellt, was gegen die Hefe wirken soll, bekomme es aber erst am Montag. Röntgen wollten wir jetzt nicht gleich weil er ja frißt. Was habt ihr für Erfahrung, zwecks der Zähne????
LG Wienke

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Chinchill82 on Fri, 08 Apr 2011 18:00:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

in meinem Bericht habe ich geschrieben, dass ich Nystatin gegeben habe, das konnte ich mir ganz normal in der Apotheke besorgen...

Naja, BBB ist ja kein Wundermittel sonder untersützt den Darm.

BBB enthält aber auch Zucker, das ist bei Hefen kontraproduktiv.

Zusätzlich zur Behandlung solltest du Leckerlis komplett streichen, so lange, bis der Kot wieder normal ist!

Mit den Zähnen kann ich dir leider nicht weiter helfen, hatte noch nie einen Wackel-Zahn beim Chin.
Nur denke ich, dass ja die Zahnsubstanz und/oder die Wurzel nicht in Ordnung sein kann.
Und das zeigt am besten eine Röntgenaufnahme.
Manche TA machen das ohne Narkose, mein einer Chin wurde vor kurzem geröngt, da hat er eine leichte Betäubung bekommen (er zappelt wie wild...)

---

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Fri, 08 Apr 2011 19:22:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hallo
Genau Nystatin soll er jetzt auch bekommen. Doc hat es bestellt, da er auch noch was anderes bei der Firma bestellen wollte.
Ja, röntgen wollte nicht so richtig, weil er in leicht betäuben müssen und er hat heute schon genug durch gemacht. :(
Doc konnte nichts fühlen bzw. er denkt nicht das es die Ursache der ganzen Sache ist. Kann ich ja immer noch machen lassen!!!!!!
Leckerlis mh, er bekommt nur Kräuter und Heu und Ovator, soll ich die Kräuter, Blüten und getr. Blätter weg lassen????
LG Wienke :roll:

---

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Gast on Fri, 08 Apr 2011 20:03:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

bei bestimmten Bakterien, bei Hefen und Giardien soll man kohlenhydratreiche Dinge streichen oder reduzieren, da sich diese Erreger von Kohlenhydraten ernähren.

Ganz streichen:  frisches und getrocknetes Obst und Knoll-/Wurzelgemüse, Getreidehaltiges (Körner, Knabberstangen, Haferecken und andere Extrudate) bis eventl. auf Pellets, die man reduziert weiter reicht, sonst kann das Chin abnehmen, wenn es Pellets als Hauptfutter

bekommt

Von Heu, Stroh, Kräuter, Zweige, Salat, Blätter und Blüten sollte das Tier viel bekommen, weil die darin enthaltene Rohfaser zum Einen und zum Anderen das Karg-Sein den Darm bei den Erregern unterstützt (viel Kötteln).

---

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Tue, 26 Apr 2011 19:12:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo an alle
ich bin immer noch nichtrichtig mit meinem #Knöpfchen zufrieden (kot). Ich behandle ihn jetzt 11Tage mit Nystatin und der Kot ist immer noch weich und glänzt leicht. Fressen tut er immer noch gut, hat erst zugenommen und nun etwas ( glaube 4g ) abgenommen, aber ich denke es ist nicht so schlimm. Doc meinte wenn es nach den 14 Tagen nicht in Ordnung ist wollen wir ihn mal röntgen, da er bei der Zahnkontrolle einen Wackelzahn festgetellt hat. Um genau zusein es ist ein Hauch von Beweglichkeit :nod: . Er denkt nicht das es davon kommt, aber abklären wollen wir es schon. Was kann ich denn noch machen?????? :(
Hat jemand noch eine  Idee?? Wäre sehr dankbar.
LG Wienke

---

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Fri, 29 Apr 2011 19:31:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo
Ich war heute mit Knöpfchen beim Doc um ihn röntgen zu lassen, aber leider ohne Erfolg. :cry: Es war nichts auf dem Bild zu erkennen war die Ursache sein könnte für seinen weichen Kot!!!!!!
Wir haben uns entschieden jetzt Herbi Colan (regt die Verdauung an, gegen Krämpfe, Entzündungen und Blähungen) zu geben.
Doc hat sonst keine richtige Idee was er noch machen kann.
Hat von euch noch jemand eine Idee??!! :?
Wäre sehr dankbar :nod:
LG Wienke

---

Subject: Re: weicher Kot

Posted by Danie on Fri, 29 Apr 2011 20:09:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HI,

wurde der Kot den noch einmal untersucht und auch mal Kulturen angelegt?

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Knöpfchen on Sat, 30 Apr 2011 07:53:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo
Nein, nach dem Beginn der Behandlung mit Nystatin nicht mehr.
Sollte man das nochmal machen??? Doc ist sehr bemüht,aber ebend kein Chin erfahrener. Ich glaube aber durch uns wird er es noch :lol: . Auf was sollte dabei geachtet werden. Wir hatten ja gehofft im Rö-Bild was zufinden. Es geht ihm ja gut und frißt wie immer, nur der Kot ist ebend noch weich und glänzt feucht.
LG Wienke

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Danie on Mon, 02 May 2011 06:45:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

eigentlich müsste man noch mal den gesamten Block untersuchen. Neben Hefen gibt es ja auch noch andere Keime, die sich bedingt durch das schwache Immunsystem besser vermehren könnten.

Wenn allerdings vorher schon keine Giarden da waren, ist es jetzt auch rechtunwahrscheinlich.

@Grünerkaktus: kannst du mir bitte eine Qellenangabe machen, wo ich nachlesen kann, dass man bei Giardien Kohlehydrahte weglassen soll? Bisher musste ich nämlich auf Grund des Zustandes der Tiere (immer weiter Abmagern) genau diese erhöhen, weil mir die Tiere sonst irgendwann tot umgefallen wären. Diese Fütterung hatte keine Auswirkungen auf den Kot. Weder mein jetziger TA noch die vorigen rieten zur dahingehenden Ernährungsveränderung. Daher würde ich mich freuen, wenn du dazu was hast.

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Gast on Mon, 02 May 2011 09:38:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie,

Quellen wäre z.B. folgende:

Zitat:Während der Therapie sollten keine Milchprodukte und kein kohlenhydratreiches Futter verabreicht werden.
Quelle: Josef Boch,Thomas Schnieder, Rudolf Supperer: "Veterinärmedizinische Parasitologie"

Zitat:Sie sind auf gelöste Nahrung angewiesen, vorzugsweise auf gelöste Kohlenhydrate, die sie über sogenannte Pinozytose â€žeinschlürfenâ€œ.
Quelle: http://www.vizslanews.de/Formulare/DHM_0309_06_15.pdf

Zitat:Giardien ernähren sich von Kohlenhydraten im Darm, sie zerstören die Darmschleimhäute und lösen dadurch schleimige Durchfälle aus.
http://www.tierarzt-homoeopathie.de/index.php?function=cms_s how&id=102&cms_system=a92d7be391454ed4b5edd14ef657d5 40

Und mein TA, dessen namen ich dir gerne per PN zukommen lassen kann.

Ölsamen sind gut zum Gewichthalten und enthalten kaum Kohlenhydrate deshalb gebe ich bei Giardien diese als Kraftfutter und nichts Getreidehaltiges, kein Obst, kein Gemüse (bis auf karges Blattgemüse wie Möhrengrün o. Chicoree) mehr. Ansonsten ist viel Rau- und Grünfutter wichtig, da karg und faserig und kein Nährboden für Parasiten. Ein Probiotikum unterstützt die Darmflora ins Gleichgewicht zu bringen, Kohlenhydrate hindern es daran, wenn man bedenkt, dass nicht nur Giardien Zucker lieben, sondern auch zig andere Magen-Darm-Erreger.

Subject: Re: weicher Kot
Posted by Danie on Mon, 02 May 2011 13:34:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

danke für die Zitate und die Infos. Wer alternativ ernährt, sollte dies dann auf jeden Fall beherzigen, schaden wird dies sicherlich nicht.

Leider geht aus dem ersten nicht hervor, ob das zu Giardien gehört oder eher allgemein gehalten ist.
Beim zweiten - da geht es um Hunde, nicht um Chinchilla und ehrlich gesagt, nach Überfliegen des Artikels zweifle ich ein wenig an der Fachkompetenz des Autoren ... aber jetzt nicht im Zusammenhang mit der Kohlehydrahte-Sache.

Zu den Chins: Ich kann meine Tiere nicht von Heute auf Morgen gerade in der Krankheitsphase mit Symptomen pelletfrei ernähren, nur weil diese Kohlehydrahte enthalten. Wie gesagt, sie würden das nicht überleben und die Gabe von Kohlehydratehaltigen Beigaben hat bei meinen Tieren keinen Durchfall ausgelöst, teilweise wenn dann eher das Gegenteil bewirkt, die Köttel wurden seltener etwas fester und kleiner. Da habe ich dann wohl aber auch Glück gehabt.
Ich rede hier allerdings von Giardienbefall ohne Sekundarinfektion, der bis auf Abmagerung keine Symptome auslöst. Ganz anders verhält sich das natürlich bei Sekundarinfektionen - insbesondere Hefen, wobei ich auch hier keine Futterumstellung vorgenommen habe und das Problem trotzdem schenll in den Griff bekam.